

Original, von Kastor Konrad eigenhändig unterzeichnet.
AH 11, 146-147 - Blatt 147^r leer

65

1700 November 21.

A

PROTOKOLL DER BUERGERGEMEINDE DER STADT ZUG

EA VI 2, 892-893

Die Bürgergemeinde erörtert die Deklaration des franz. Ambassadors [Roger Brülart, marquis de] Puyssieux. Obwohl diese bloss an den Stadt- und Amtsrat gerichtet gewesen sei, habe man sie der Wichtigkeit halber doch vor die Hohe Gewalt gebracht. Es wird einhellig beschlossen, den Feinden des Königs von Frankreich [Ludwig XIV.] den Pass durch die Eidgenossenschaft nach Mailand nicht zu gestatten. Sollte eine Bewachung der Pässe deswegen notwendig werden, so möge dies auf Kosten des franz. Königs geschehen. Gleichzeitig werde ihm auch bewilligt, Soldaten anzuwerben. Von der Zustimmung des Ambassadors, die kath. Orte dürften mit dem "künftigen Hertzogen" von Mailand ein Bündnis schliessen und die ausstehenden Pensionen, Assignationen usw. verlangen, werde Kenntnis genommen. Doch auch von Frankreich sollen Salz und Früchte aus dem Elsass und dem Burgund angefordert und dafür eine schriftliche Bestätigung verlangt werden.

Wolfgang Vogt, Stadtschreiber

OriginalAH 11, 148 - Blatt 148^v leer